



zugestellt durch **Post.at**

Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 5/2024



Klauben & genießen:
die mobile Saftpresse kommt
in unsere Gemeinde (S.12)

© Volker Mühlenbruch / pixelio.de

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechtage

Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr und nach telef. Vereinbarung

Kontakt

Telefon: 07473/2312 gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
Telefax: 07473/2312-18 www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Impressum

Nr. 5 | 35. Jahrgang | September 2024

Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312 3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten; Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y; Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!



Ordinationszeiten und Erreichbarkeit der umliegenden Ärzte

Arzt	Ordinationszeiten					Erreichbarkeit
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
Gruppenpraxis Dr. Freynhofer St. Georgen/Y.	07:00 - 11:00	-	12:00 - 17:00	07:00 - 13:00	12:00-17:00	Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y. Tel.: 07473/21818
Gruppenpraxis Dr. Freynhofer Neustadtl/D.	7:00 - 11:00 16:00 - 18:00	07:00 - 11:00 15:00 - 17:00	07:00 - 11:00	-	07:00 - 11:00	Höhenstraße 14, 3323 Neustadtl/D. Tel.: 07471/2280-0
Dr. Bettina Rathgeb	7:30 - 13:00	-	07:00 - 13:00	15:00 - 18:00	07:30-12:00	Hainstetten 99, 3322 Viehdorf Tel.: 07472 / 62252
Gruppenpraxis Dr. Höllrigl-Raduly & Dr. Raduly	08:00-13:00	08:00-11:00 14:30-16:30	-	08:00-11:00 14:30-16:30	08:00-13:00	Marktplatz 4, 3321 Ardagger Tel.: 07479 / 7439

Zahnarzt Dr. Joachim Eckert

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/21779

Mail: ichwillzum@pfahnarpft.at

Marktstraße 30,
3304 St. Georgen am Ybbsfelde

Ordinationszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 - 14:00 Uhr

Mittwochs geschlossen!

Urlaube:

26. bis 30. August

4. und 7. Oktober

31. Oktober

Wochenend- und Feiertagsdienste lt. www.arztnoe.at

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
	31./1.	Dr. Rathgeb	Viehdorf	07472/62252	Dr. Ibraheem	Gresten	07487/30484
September	7./8.	*			Dr. Ibraheem	Gresten	07487/30484
	14./15.	Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Eckert	St. Georgen/Y.	07473/21779
	21./22.	Dr. Spreitzer	Aschbach-M.	07476/77475	Dr. Steininger	Ybbs/D.	07412/52222
	28./29.	*			Dr. Orun	Amstetten	07472/29064
Oktober	5./6.	Dr. Edlmayr	Strengberg	07432/222390	Dr. Orun	Amstetten	07472/29064
	12./13.	*			Dr. Kiss	Loosdorf	02754/6235
	19./20.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Gusenleitner	Aschbach-M.	07476/76600
	26./27.	Dr. Heschl	Oed-Oehling	07478/445	Dr. Valizadeh	St. Pölten	02742/26958

Die Ordinationszeiten sind von 9-11 Uhr, die Bereitschaftszeiten von 8-14 Uhr.

*Außerhalb der Bereitschaftszeiten oder an Tagen ohne Ärztebereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Weitere Termine & Informationen: www.arztnoe.at

Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte St. Georgnerinnen und St. Georgner!



Schöne, ruhige und hitzige Sommertage mit vielen sportlichen Höhepunkten bei der Europameisterschaft oder den Olympischen Sommerspielen liegen hinter uns. Urlaub am Meer, in den Bergen oder einfach zu Hause, sorgten für Erholung und Entspannung. Doch etwas ungewohnt war die Baustellenruhe in unserer Gemeinde. So wurde ich doch von einigen BürgerInnen angesprochen, wann die nächsten Projekte begonnen werden, wie z.B. unser „Georgpark“ im Ortskern oder auch die weiteren Maßnahmen von unserem Masterplan. Solche Fragen zeigen von großem Interesse und waren für mich leicht zu beantworten. Nach den Urlaubs- bzw. Sommerwochen, wird im September mit der Umsetzung unserer Grünraumoase „Georgpark“ begonnen und auch die ersten Baupläne für das neue Gemeindezentrum werden fertig gestellt. Ich mache mir keine Sorgen, dass das letzte Jahresdrittel in St. Georgen/Y. zu ruhig wird.

Unter anderem werden der Hochwasserschutz Hermannsdorf, die Straßengestaltung am Egelseeweg (Triesenegg) und die Güterwegprojekte in unserem Gemeindegebiet noch fertig gestellt. Neben dem umfangreichen Bauprogramm der Gemeinde sind

auch die Vorbereitungen unserer Verträge für den Herbst voll im Gange. So wurde etwa am Tennisplatzgelände ein neues Flutlicht installiert, um für die Abendstunden gut gerüstet zu sein.

Nicht nur Arbeitsstunden, sondern sehr viele Schulungsstunden waren und sind immer noch bei der FF- St. Georgen notwendig. Nach rund 2-jähriger Lieferzeit wurde am 28. Juni das neue Einsatzfahrzeug WLF-K (Wechseladefahrzeug mit Kran) in Empfang genommen. Ein großes Dankeschön gilt der ganzen Feuerwehrmannschaft, besonders dem Kommandanten HBI Andreas Steinberger und seinem Vorgänger HBI Martin Nahrungbauer, für ihren Einsatz bei der Fahrzeugplanung und Umsetzung. Mit dieser Anschaffung steht nun ein modernes und zukunftsfittes FF-Fahrzeug mit einer umfangreichen Ausstattung für die Sicherheit in St. Georgen/Y. und unserer Nachbargemeinden zur Verfügung. Ich wünsche euch eine gute und unfallfreie Fahrt und stets eine sichere Heimkehr von euren Einsätzen bzw. Übungen.

Pünktlich vor dem Herbst bzw. dem neuem Schuljahr wurden auch einige Maßnahmen für die Sicherheit im

Straßenverkehr in unserem Gemeindegebiet gesetzt. Dazu zählen etwa die Erneuerung markanter Bodenmarkierungen im Gemeindegebiet und eine neue Fahrradstraße von Hermannsdorf nach Leutzmannsdorf. Letzteres war mir persönlich sehr wichtig, da dies die Hauptroute für Radfahrer und Fußgänger zu der neu geschaffenen Unterführung nach St. Georgen/Y. ist! Durch die hohe Frequentierung und die oft unüberlegte Fahrweise anderer Straßenteilnehmer musste gehandelt werden. Trotz einiger Diskussionen bitte ich um Ihr Verständnis, denn vergessen wir eines nicht: „Sicherheit geht vor!“. Danke.

Ich wünsche Ihnen, liebe St. Georgnerinnen und St. Georgner, einen ruhigen und schönen Start in den Herbst und den Kindern und Jugendlichen viel Erfolg und Freude im neuen Schuljahr!

*Mit spätsommerlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister*

Christoph Haselsteiner



Flurstraße ist nun Fahrradstraße

Am Verbindungsweg zwischen Leutzmannsdorf und Hermannsdorf ist die Durchfahrt seit Mitte Juli nur noch für Radfahrer gestattet. Ausgangspunkt für die Maßnahme war die notwendige Verbesserung der Verkehrssicherheit entlang des Weges, sowie die Erweiterung des örtlichen Radwegenetzes.

Die Flurstraße wird häufig als Abkürzung zwischen den Ortschaften Leutzmannsdorf und Hermannsdorf genutzt. Vor allem Fußgänger und Radfahrer nutzen sie seit der Errichtung der Radwegunterführung bei der Postbrücke als Route zum Ortszentrum und als Alternative zur stark befahrenen B1. Das dadurch gestiegene Verkehrsaufkommen, sowie überhöhte Geschwindigkeiten, Fahrbahnbreite und schlechte Aussicht, sorgten entlang des schmalen Verbindungsweges immer wieder für Gefahrensituationen zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern.

Durch Verordnung wurde der Verbindungsweg nun zur Fahrradstraße



v.l.n.r.: GGR. Georg Hahn, Bgm. Christoph Haselsteiner und GGR. Birgit Wieser;

erklärt. Gültig ist diese seit 15. Juli 2024. Von der gesetzten Verkehrsmaßnahme sollen künftig vor allem die Radfahrer profitieren. So soll ab 2025 auch die neu geplante Route des Ybbstalradweges über den Verbindungsweg führen und den Radfahrern ein sicheres Vorankommen im Straßenverkehr ermöglichen.

Auf der Fahrradstraße ist das Durchfahren für KFZ grundsätzlich ver-

boten. Diese müssen künftig den Fahrweg über die B1 nutzen, um in den nächstgelegenen Ort zu gelangen. Ausgenommen von der gesetzlichen Vorschrift sind Anrainer zur Zu- und Abfahrt, sowie Einsatzorganisationen, Straßendienst, Müllabfuhr und Omnibusse des Kraftlinienverkehrs. Außerdem ist in der gekennzeichneten Fahrradstraße eine Maximalgeschwindigkeit von 30 km/h einzuhalten.

Bodenmarkierungen im Gemeindegebiet erneuert

Die Marktgemeinde St. Georgen/Y. setzt weitere Schritte zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

So sollen die Verkehrsteilnehmer an den Ortseinfahrten Triesenegg, Leutzmannsdorf und Thalling durch die Anbringung von sogenannten „Psychobremsen“ künftig auf das rechtzeitige Abbremsen und die Geschwindigkeitsbeschränkung im Ortsgebiet aufmerksam gemacht werden.

Des Weiteren wurden in den 30er-Bereichen, unter anderem auch bei der Volksschule, Bodenmarkierungen am Beginn und am Ende der Zonen angebracht. Zusätzlich wird am Marktplatz bei der Querungshilfe



v.l.n.r.: Harald Neumayr, Wolfgang Dellekart und Sebastian Eder von Fa. Esletzbichler mit Bgm. Christoph Haselsteiner;

(Gasthaus Teufel zum Parkplatz) nun durch die Anbringung einer „Achtung Kinder“-Bodenmarkierung auf die

Schulkinder aufmerksam gemacht, welche die Straße tagtäglich auf dem Weg zur Schule überqueren müssen.

Hochwasserschutzprojekt in Hermannsdorf abgeschlossen

In der Ortschaft Hermannsdorf konnten Mitte August die Bauarbeiten zur Errichtung des Hochwasserschutzes abgeschlossen werden. Durch die neuen Hochwasserschutzvorkehrungen soll der südliche Teil der Ortschaft künftig vor Hochwasserereignissen, welche von der Ybbs ausgehen, geschützt werden.

Hier wurde Mitte April mit der Umsetzung zweier Teilmaßnahmen begonnen. So wurde unterhalb der Landesstraße 95 ein vergrößertes Durchlassbauwerk mit einem Lichtraumprofil von 7,2 m² errichtet, damit das Wasser ordnungsgemäß ablaufen kann. Zeitgleich wurde westlich der Landstraße, beginnend vom Betonwerk der Firma Kostyal bis zur ehemaligen Lexmühle, ein rund 255m langes Deichbauwerk errichtet.

Bürgermeister Christoph Haselsteiner freut sich sehr, dass dieses Projekt abgeschlossen wird: „Es freut mich sehr, dass dieses Projekt nun fertiggestellt werden konnte und ein wichtiger Schutz vor Hochwasserereignissen bei der Ybbs gegeben ist. Ein Dank gilt den Anrainern und Grundstückseigentümern für die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis während der Bauphase.“ Im Herbst ist geplant, dass alle Beteiligten und



v.l.n.r.: Amtsleiter Georg Hahn, Adalbert Haydn (Fa. IBL-ZT), Georg Bauernfried (Fa. IBL-ZT), Oliver Huber (Land NÖ Abt. Wasserbau), Bgm. Christoph Haselsteiner, Leopold Schörghofer (Fa. Hinterholzer), Florian Dirnberger (Fa. Hinterholzer) und Christoph Hinterholzer (Fa. Hinterholzer);



Das neue Durchlassbauwerk gewährleistet den ordnungsgemäßen Ablauf des Regenwassers.

Interessierten anlässlich des Projektabschlusses zu einer Fertigstellungsfeier eingeladen werden. Weiters soll nun auch die Radwegverbindung Richtung Ferschnitz geschlossen werden. Die Verhandlung für die wasserrechtliche

Bewilligung findet noch im August statt. Beim Hochwasserschutz wurde bereits darauf Rücksicht genommen und das neue Brückenbauwerk so ausgeführt, dass der Radweg darüber Platz findet.

Neues Flutlicht am Tennisplatz

Der UTC St. Georgen/Y. freut sich auf abendliche Tennisspiele unter Flutlicht.

Der St. Georgner Tennisverein hat mit der Anbringung einer neuen LED-Flutlichtanlage nun seine Tennisplätze wieder für Abendspiele geöffnet. Da die in die Jahre gekommene Halogenanlage immer wieder für Ausfälle sorgte wurde diese durch neue LED-Technologie ersetzt. Die Gemeinde unterstützte den Ankauf der Flutlichtanlage mit rund 50 Prozent der Anschaffungskosten.





St. Georgen am Ybbsfelde setzt Maßstäbe mit 10 % Biodiversitätsflächen

Wachsende Bedeutung der Artenvielfalt in Zeiten des Klimawandels

Die Marktgemeinde St. Georgen/Y. hat erfolgreich mehr als 10 % ihrer öffentlichen Flächen als Biodiversitätsflächen ausgewiesen, ein bedeutender Schritt zur Erreichung der Klimaziele. Das Biodiversitätsziel ist eines von insgesamt sechs Klimazielen für Gemeinden in Niederösterreich, die bis 2030 umgesetzt werden.

Unterstützt wurde die Gemeinde bei diesem Pilotprojekt mit fachlichem Know-how durch die Firma natracks, Biologin Heidemarie Moser-Sturm, die KLAR! Region Amstetten und Energie- und Umweltagentur NÖ (E N U). Die Ergebnisse werden auch im NÖ Klimakompass abgebildet. „Die Bedeutung von Biodiversitätsflächen kann nicht genug betont werden, sie sind Lebensräume für eine Vielzahl heimischer Pflanzen und Tieren. Dabei ist die Sensibilisierung und Einbeziehung der Bevölkerung zukünftig entscheidend für den Erfolg“, so



v.l.n.r.: Amtsleiter Georg Hahn, Reinhard Kraus (natracks), Christa Wischenbart (KLAR!), Eva Zirkler (GDA), Sabine Plodek-Freimann (ENU), Biologin Heidemarie Moser-Sturm und Bgm. Christoph Haselsteiner;

das Credo aller Beteiligten bei der Abschlussdiskussion. Das Projektteam formulierte auch weitere Ideen für Gemeinden der KLAR! Region Amstetten, wie die Errichtung von Themenwegen und kleinen Arten-Inseln, die als „Korridore der Artenvielfalt“ fungieren sollen.

Das Projekt zeigt, dass das 10%-Ziel für

Biodiversitätsflächen erreichbar ist und als Vorbild für andere Gemeinden dienen kann. Für eine erfolgreiche Umsetzung sind jedoch die kontinuierliche Unterstützung und eine fachliche Beratung notwendig. Die KLAR! Region Amstetten setzt weiterhin Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität und unterstützen die Gemeinden bei der Erreichung der Klimaziele.

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
5. Oktober 2024
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at



WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abschwelliger Heulton



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Leben werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober: Zivilschutz-Probearm in ganz Österreich

Wahlservice zur Nationalratswahl 2024

Am 29. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen im August eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2024“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Antragscode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Barcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl am Wahltag selbst.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl am 29. September ins Wahllokal mit. Sollten Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Dazu stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der abtrennbaren, personalisierten Anforderungskarte mit



Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.

Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Antragscode auf der Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr unter www.meinwahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 25. September 2024, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27. September 2024, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antrags-

stellung ist ebenso bis Freitag, den 27. September 2024, 12:00 Uhr möglich.

Bei einer persönlichen Beantragung einer Wahlkarte, können Sie sofort nach Ausfolgung der Wahlkarte direkt im Gemeindeamt wählen und die Briefwahlkarte dem Gemeindebediensteten übergeben.

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung ab Anfang September zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss bis spätestens 29. September 2024, 17 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag in jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Information zu den Wahllokalen und Wahlzeiten

Sprengel	Ortschaft	Wahllokal	Wahlleiter	Zeit
I	Balldorf, Gumpenberg, Hermannsdorf, Perasdorf, St. Georgen/Y. u. Triesenegg	Volksschule St. Georgen/Y.	Christoph Haselsteiner	07:00 - 14:00 Uhr
II	Krahof und Thalling	Feuerwehrhaus Krahof	Klaus Bruckner	08:00 - 14:00 Uhr
III	Allersdorf, Galtbrunn, Hart, Leutzmannsdorf und Matzendorf	Volksschule St. Georgen/Y.	Richard Rafetzeder	07:00 - 14:00 Uhr



Handwerkerbonus online beantragen



Der Handwerkerbonus ist Teil des Wohn- und Baupakets der Bundesregierung. Mit dem Bonus erhalten Privatpersonen eine Förderung für durchgeführte Arbeitsleistungen rund um den privaten Wohn- und Lebensbereich.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Die Förderaktion richtet sich ausschließlich an Privatpersonen, die einen Haupt- oder Nebenwohnsitz in Österreich haben und die an der gemeldeten Adresse Handwerkerleistungen durchführen lassen.

Was kann gefördert werden?

Gefördert werden die Kosten für die Arbeitsleistungen von Handwerkern im eigenen Zuhause. Dazu zählen z.B.:

- Erneuerung von Dächern
- Spenglerarbeiten
- Erneuerung von Fassaden
- Austausch von Fenstern
- Austausch von Bodenbelägen
- Erneuerung von Wandtapeten
- Malerarbeiten
- Installationen (z.B. Elektroinstallati-
onen, Sanitär, Heizung, Klima, usw.)
- Tischlerarbeiten, die auf die spezi-
ellen Maße eines Raumes angepasst
werden und mit dem Gebäude fest
verbunden sind (z.B. Einbaumöbel,
Einbauküchen)
- Arbeitsleistungen im Zuge der Neu-
anlage eines Wintergartens oder
einer Terrassenüberdachung, Ver-
glasungen einer Loggia, usw.
- gepflasterte Flächen und Wege
- Dach- oder Fassadenbegrünung,
Gartengestaltung, Gartenarbeiten
- Schaffung/Renovierung von Teich-
anlagen und Pools

Wie hoch ist die Förderung?

Der Bonus gewährt eine Unterstützung von 20 % auf Handwerkerrechnungen: So kann im Jahr 2024 ein Maximal-

betrag von € 2.000,- und im Jahr 2025 ein Maximalbetrag von € 1.500,- beantragt werden. Eine Kombination mit anderen Förderungen auf Länder- und Bundesebene ist nicht möglich.

Wie kann die Förderung beantragt werden?

Die Beantragung erfolgt online über die Website handwerkerbonus.gv.at. Hier können seit dem 15. Juli 2024 Anträge für Arbeiten eingereicht werden, die seit dem 1. März 2024 durchgeführt wurden. Pro Kalenderjahr und Förderwerber kann maximal ein Förderantrag gestellt werden (gegebenenfalls mit mehreren Rechnungen). **Wichtig:** Für die Antragstellung ist die ID-Austria oder ein gültiger Lichtbildausweis notwendig. Für jene Personen, die ihren Antrag nicht selbst oder durch eine andere Person online einbringen können, stehen gerne die Mitarbeiter am Gemeindeamt zur Verfügung.

Weitere Informationen unter:
www.handwerkerbonus.gv.at

Anpassung der Wasser- und Kanalgebühren

Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. Juni 2024 beschlossen, aufgrund steigender Energie- und Personalkosten, sowie zahlreicher Investitionen in die Wasserversorgungsanlage der letzten Jahre, den Wasserabnahmepreis per 01. Jänner 2025 zu erhöhen.

Da die Gesamtkosten für die Trinkwasserbereitstellung nach Landesvorgabe kostendeckend sein müssen, war es notwendig den Wasserpreis, welcher zuletzt im Jahr 2018 erhöht wurde, an die Ausgaben anzupassen. So wird die Bereitstellungsgebühr von bisher € 20,- auf € 26,- exkl. Ust. pro m³/h und die Grundgebühr für 1 m³ Wasser von ursprünglich € 1,40 auf €



Bestes Trinkwasser bezieht die Marktgemeinde aus der Wasserversorgungsanlage Doislau.

1,90 exkl. Ust. angehoben.

Abwasserbeseitigung

Auch bei den Kanalabgaben ist eine minimale Anpassung der Tarife notwendig. Da Teile des Kanalnetzes schon in die Jahre gekommen sind, waren in den letzten Jahren laufend



Das im Gemeindegebiet entstandene Abwasser wird in der Kläranlage Ybbs aufbereitet.

Sanierungsarbeiten notwendig. Hierbei wurden die Einheitssätze zur Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren für den Mischwasserkanal und Schmutzwasserkanal um rund 10 Prozent angehoben. Auch hier gelten die neuen Gebühren ab Beginn des Jahres 2025.

Asphaltarbeiten am Egelseeweg abgeschlossen

Ende Mai erfolgte in Triesenegg die Asphaltierung des Egelseewegs. Eine Besonderheit hierbei ist das neuartige Regenwasserableitungssystem.

Denn beim Bau der neuen Straße kam das sogenannte „Schwammstadt-Prinzip“ zur Anwendung. Dabei handelt es sich um eine Bauweise, bei welcher der Straßenuntergrund so gestaltet wurde, dass Bäume unterirdisch wurzeln können, ohne oberflächlich Schäden zu verursachen. Die speziell angebrachten Schichten und die Verwurzelungen im Untergrund wirken dabei wie ein Schwamm, welcher das Regenwasser dort speichert, wo es fällt und dieses in Trockenperioden auch wieder an die Umgebung freigeben kann.



v.l.n.r.: Vbgm. Markus Huber, Bgm. Christoph Haselsteiner, Wolfgang Voglauer und Thomas Voglauer von der Fa. IKW und Amtsleiter Georg Hahn;

Im Anschluss an die Bauarbeiten kann entlang der Straße vorgenommen werden.

NÖ Hundepass: allgemeine Sachkunde Kurse



ALLGEMEINE SACHKUNDE NIEDERÖSTERREICH

Jeder Hundehalter in Niederösterreich muss **seit 01.06.2023** bei der Meldung eines neuen Hundes einen **Nachweis der allgemeinen Sachkunde** erbringen, diese ist **ein Mal im Leben** zu absolvieren

Der **NÖ Hundepass** ist die Bestätigung über das Erlangen der allgemeinen Sachkunde in Niederösterreich und besteht aus:

- **Einstündige tierärztliche Information**
- **Zweistündige fachkundige Information**

JETZT BEI UNS ABSOLVIEREN

Einfach: Teilnahme online via Zoom

Bequem: Tierärztlicher & fachkundiger Vortrag zusammen

Wertvoll: Mit Gutscheinen für den perfekten Start ins Hundeleben

DEINE VORTRAGENDEN

Fachkundige Personen: Melanie Hnat & Patricia Kucerik
Tierärztinnen: Dr. med. vet. Alexandra Bauer & Mag. med. vet. Christina Keller

www.sachkundenachweis-noe.at
office@sachkundenachweis-noe.at

NÖ HUNDEPASS

NACH § 4 ABS. 4 DES NÖ HUNDEHALTEGESETZES
IN VERBINDUNG MIT DER NÖ HUNDEHALTE-SACHKUNDEVERORDNUNG 2023

DONNERSTAG, 19.09.2024 - 18:00 UHR

VORTRAGENDE:	TIERARZT DR. VET. TOBIAS GUGLER VON DER TIERARZTPRAXIS HEHENBERGER ÖKV TRAINERIN MAG. KATHARINA PUCHEBNER ÖKV TRAINERIN SABINE WEIDINGER, MSc, MBA
KOSTEN:	€ 75,00 PRO PERSON
ANMELDUNG:	ONLINE UNTER WWW.HUNDESCHULE-AMSTETTEN.COM/NOE-HUNDEPASS
ORT:	VOLKSHEIM ALLERSDORF, WINKLARNER STR. 6, 3300 AMSTETTEN

Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.
Der Kursbetrag ist auf folgendes Konto bis zum 16.09.2024 zu überweisen:
IBAN AT27 2020 2000 0004 5492, beim Verwendungszweck bitte „NÖ Hundepass“ + Name angeben. Der Teilnehmer gilt erst ab erfolgreicher Zahlung und Onlineanmeldung als angemeldet.

ÖGV Mostviertel Amstetten | Obfrau u. Geschäftsstelle: Mag. Katharina Puchebner
hundeschule.amstetten@gmail.com | www.hundeschule-amstetten.com | ZVR: 313082438



Neue Einblicke in Leerflächen & Leerstände der Region

Die NÖ Kleinregionen Donau-Ybbsfeld und Ostarrichi-Mostland beschäftigen sich nun schon seit Jahren mit ihren Leerständen und ungenutzten Flächen. Seit einigen Wochen verfügen 14 Gemeinden rund um Amstetten nun über eine innovative, digitale Lösung am Gemeindeamt: ein Tool zur datengestützten Analyse von leerstehenden Gebäuden und Flächen, entwickelt von der Firma GISquadrat. Das wegweisende Projekt wird vom Fonds für Kleinregionen des Landes NÖ gefördert.

Tagesaktuelle Darstellung des Leerstands

Das Hauptziel des Projekts besteht darin, Informationen über den Leerstand auf Knopfdruck verfügbar zu machen. Dabei kann die jeweilige Gemeinde tagesaktuell abrufen, welche Baugründe unbebaut sind und welche Gebäude leer stehen. Auch zeitliche Entwicklungen lassen sich darstellen. Durch die innovative Software ist das mühsame, händische Erheben der Leerstände nicht mehr nötig, und die Daten sind stets aktuell.

Datenqualität ist ausschlaggebend

Mithilfe von künstlicher Intelligenz verknüpft das Tool verschiedene Daten, die in den Gemeinden vorliegen. In den letzten Monaten wurde dabei viel Zeit in die Datenqualität investiert: Die Pflege einiger Register, etwa dem Adress-, Gebäude- und Wohnregister (AGWR), unterliegt den Gemeinden selbst. Je exakter und aktueller diese Daten sind, desto genauer kann das Tool auch die Leerstände und Brachflächen ausgeben. Das Ergebnis ist eine zweidimensionale Darstellung der Gemeinde im Systembrowser, in der die relevanten Flächen markiert sind. Alle gesammelten Daten bleiben vollständig bei der Gemeinde.

Erste Erfahrungen in den Gemeinden

In den letzten Wochen sammelten die



© Dorf- u. Stadterneuerung

14 Projektgemeinden erste Erfahrungen mit dem Tool. Die Handhabung ist einfach und kann gut in den Alltag am Gemeindeamt integriert werden. Mit verschiedenen Filterfunktionen kann die gewünschte Abfrage präzisiert werden, etwa um festzustellen, welche Wohnung in einem Mehrparteienhaus gerade leer steht. Die Daten können auch exportiert und in das bestehende Geoinformationsprogramm der Gemeinde eingespielt werden. Dort kann z.B. festgestellt werden, ob eine bestimmte unbebaute Fläche bereits über einen Anschluss zur Ortswasserleitung verfügt oder nicht.

Wichtige regionale Kennzahlen

Nicht nur die 14 Gemeinden, sondern auch deren beide Kleinregionen Ostarrichi-Mostland und Donau-Ybbsfeld und die Wirtschaftsraum Amstetten GmbH sind Beteiligte des Projekts. In einer großen Sitzung im Juni haben sich alle Beteiligten über das Projekt ausgetauscht. Dort wurden auch erstmals die Ergebnisse der Gemeinden zu wichtigen Kennzahlen für die Region zusammengeführt. Der Baulandüberhang beschreibt, wieviel gewidmetes, aber nicht bebautes Bauland es gibt. Die Region liegt hier mit ca. 18% unter dem NÖ Durchschnitt (22%), hat also einen geringeren Bodenverbrauch. In den ersten Erhebungen zeigt sich auch, dass aktuell ca. 16% der Haushalte in der Region leer stehen.

Bewusstsein für Potenzial schärfen

Die Möglichkeit, Leerstände und Leerflächen so einfach sichtbar zu machen, birgt eine große Chance: Die Verantwortlichen in der Gemeinde werden für diese Themen sensibilisiert und bekommen damit eine gute Grundlage, um den Bodenverbrauch zu reduzieren und unsere Ressourcen zu schonen.

Vorreiterregion in ganz Österreich

Durch die Vernetzung in den Kleinregionen und mit der Wirtschaftsraum Amstetten GmbH bietet sich eine große Chance, diese Themen stark auf regionaler Ebene zu platzieren. Außerdem positioniert sich die Region als Vorreiterin in der digitalen Erhebung von Leerständen und Leerflächen in ganz Österreich.

Weitere Arbeit im Sommer & Herbst

In den nächsten Monaten wird weiter am Projekt gearbeitet. Die Informationen aus den einzelnen Gemeinden sollen anschaulich und gut lesbar auf regionaler Ebene zusammengeführt werden. Durch die Zusammenarbeit und Abstimmung in der Region soll das vorhandene Potenzial besser genutzt werden. Im Herbst wird dann definiert, in welchen Abständen sich die Region zum Thema austauscht und mit welchen Strategien die einzelnen Gemeinden zum Thema Leerstand und Brachflächen weiterarbeiten können.

Schul- und Kindergartenbeginn

Kindergarten



Am Montag, dem 2. September 2024, wird der Kindergartenbetrieb für alle sechs Gruppen aufgenommen. Der Kindergarten ist an diesem Tag von 7:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Es gibt an diesem Tag keine Nachmittagsbetreuung. Der erste Tag dient dem gegenseitigen Kennenlernen. Bitte Hausschuhe und Jause mitnehmen!

Die Kindergartenbusse fahren ab Montag, dem 2. September, zu den gewohnten Zeiten.

Ab Dienstag, dem 3. September 2024, werden Mittagessen (12.00 Uhr) und Nachmittagsbetreuung laut aktuellem Bedarf (Mo, Di, Mi, Do von 07:00 bis 16.45 Uhr und Fr von 07:00 bis 13 Uhr) für die dafür angemeldeten Kinder angeboten.

Der erste Elternabend für die Kindergartenanfänger der Kleinkindgruppen

Orange und Grün findet am Dienstag, den 27. August 2024 um 19:30 Uhr im Kindergarten statt. Der erste Elternabend für die Gruppen Blau, Gelb, Rot und Schoko findet am Mittwoch, den 11. September 2024 um 19:30 Uhr, im Kindergarten statt.

Volksschule



In der Volksschule St. Georgen/Y. beginnt das Schuljahr 2024/2025 am Montag, den 2. September 2024. **Alle SchülerInnen** treffen sich um 08:45 Uhr in den Klassenräumen, um die ersten Informationen zu erhalten. Die **SchulanfängerInnen** kommen mit ihren Eltern ebenfalls um 8:45 Uhr in ihre Klassen zur Begrüßung durch ihre Lehrerinnen.

Der **Eröffnungsgottesdienst** ist für alle Kinder um 9.30 Uhr. Die SchulanfängerInnen sitzen in der Kirche bei ihren Eltern, alle anderen Kinder im Klassenverband mit ihren Lehrerinnen. Nach

der Hl. Messe endet der erste Schultag für alle Schüler um ca. 10:00 Uhr.

Die Schulbusse fahren ab Montag, den 2. September 2024.

Die **Nachmittagsbetreuung** beginnt ab Dienstag, dem 3. September 2024. Bitte melden Sie den Bedarf für die erste Schulwoche bis 29. August 2024 verlässlich an folgende E-Mail-Adresse: nachmittag.stgy@outlook.com

Mittelschule & Poly



Der Schulbetrieb in der MMS und der Polytechnischen Schule Blindenmarkt beginnt am Montag, dem 2. September 2024. Alle SchülerInnen treffen sich um 7:45 Uhr in den jeweiligen Klassen.

Im Anschluss findet ein Wortgottesdienst sowie eine Klassenvorstandsstunde statt. Unterrichtsende 9:30 Uhr. Die Schulbusse fahren die gewohnten Routen.

Schüler- und Kindergartenkindertransport

Kerschner
Reisen fürs Erleben gern

Der Schüler- und Kindergartentransport wird vom Transportunternehmen Kerschner durchgeführt.

Gemäß des Familienlastenausgleichsgesetzes wird für die **Schülerbeförderung zur Volksschule St. Georgen am Ybbsfelde und Musikhauptschule Blindenmarkt** wieder ein Selbstbehalt von € 19,60 je Schüler im Auftrag des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur eingehoben. Die Zahlscheine werden vom Transport-

unternehmen ausgegeben!

Schüler, die für den Schulweg auch ein anderes öffentliches Transportmittel (Bus oder Bahn) benutzen und das TOP-Jugendticket um € 86,- oder das Jugendticket um € 19,60 kaufen (erhältlich beim Post-Partner Traumringstudio Teuffl), brauchen dem Busunternehmen lediglich eine Kopie des Zahlungsbeleges und des Tickets vorlegen. Der Selbstbehalt ist dann nicht zu bezahlen.



Apfelsaft aus dem eigenen Garten: mobile Saftpresse kommt nach St. Georgen

Obst klaben zahlt sich aus, denn Äpfel und Birnen können in den kommenden Wochen zu köstlichem Saft veredelt werden. Die Moststraße bietet in Kooperation mit der Marktgemeinde St. Georgen/Y. an, das eigene Obst kostenlos in der mobilen Saftpresse verarbeiten zu lassen.

In der Pressanlage werden die Äpfel automatisch gewaschen, gepresst, pasteurisiert und unmittelbar vor Ort abgefüllt. Bereits Kleinstmengen ab 50 kg können ohne großen Aufwand zu Saft verarbeitet werden.

Das Obst sollte bestmöglich am selben Tag oder am Vortag geklaubt werden, reif sein und keine Faulstellen aufweisen, um eine gute Saftqualität sicherzustellen. Angeliefert werden können die Birnen oder Äpfel in einem Anhänger oder in Kisten. Pro Stunde können ca. 600 kg Obst gepresst werden. Die daraus erhaltene Saftmenge entspricht ungefähr 50-60 Prozent vom Obstgewicht. Abgefüllt wird der Saft dann in praktische Bag-in-Boxen (Gebinde mit 5L oder 10L) zum mit nach Hause nehmen.

Presstermin:

Mittwoch, 11. September 2024
von 8:30 bis 12:00 Uhr

Bauhof (hinter dem Gemeindeamt)

Es wird um Anmeldung bis Montag, dem 9. September, am Gemeindeamt gebeten: 07473/2312.



Pro 100 Liter gepressten Saft spendet die Marktgemeinde St. Georgen/Y. einen Baum, welcher im Gemeindegebiet angepflanzt werden soll.



Das geklaubte Obst kann im Anhänger oder in Kisten angeliefert werden.



Das Obst wird vor Ort gewaschen, zerkleinert und ...



... anschließend gepresst.



Nach dem Pasteurisieren wird der Saft in praktische Bag-in-Boxen gefüllt.

Obstbaum-
pflanzaktion für Hochstamm-
Obstbäume
15. Juli bis 06. Oktober 2024
Bestellungen unter www.gockl.at/pflanzaktion

Heckentag 2024: regionale Natur für den Garten



Am 9. November 2024 ist wieder Heckentag und damit für zahlreiche Naturliebhaber und leidenschaftliche Hobbygärtner ein wichtiger Tag zum Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Hier erhalten Gartenfans ihre Bäume und Sträucher aus echt regionaler Abstammung und leisten einen wertvollen Beitrag für eine lebendige Artenvielfalt.

Ins Leben gerufen wurde der Heckentag vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV), um die Biodiversität zu fördern und für heimische Tiere und Pflanzen langfristig einen intakten Lebensraum zu erhalten. Dazu RGV-Obmann Andreas Patschka: "Von der Besammler bis zur Aufzucht und Auspflanzung setzen wir auf die natürliche Kraft der genetischen Vielfalt unserer Regionen. Als Nachkommen wild wachsender Mutterbestände sind unsere Pflanzen perfekt an lokale Böden und Klimabedingungen angepasst und damit wesentlich widerstandsfähiger als die klassische Import-Pflanze."

Und auch den niederösterreichischen Bienen schmeckt die Hausmannskost offenbar besser als importierte Nahrungsquellen, wie Patschka weiter erklärt: "Im Laufe der Evolution haben sich Bienen und andere Nützlinge gemeinsam entwickelt und bestens aufeinander abgestimmt. Eine große Vielfalt heimischer Arten lockt damit auch eine Vielzahl von Bestäubern in den eigenen Obst- und Gemüsegarten."

Große Auswahl regionaler Gehölze

Das Heckentags-Sortiment bietet Gartenfreunden auch in diesem Jahr eine

vielfältige Auswahl an heimischen, regional vermehrten Wildgehölzen, Fruchtsträuchern und Obstgehölzen. Darunter zahlreiche Raritäten sowie das Wildgehölz des Jahres 2024: Die Edelkastanie! Ihr haben die RGV-Profis zu diesem Anlass eine eigene Monografie gewidmet, die wissbegierige Gehölzfans mit jeder Menge nützlichem Wissen rund um das edle Wildgehölz versorgt. Und wer eine Edelkastanie bestellt, darf sich gleich doppelt freuen, denn das informative Werk gibt es gratis zur heimischen Maroni mit dazu.

Vorbestellungen ab 1. September

Für alle, die sich die begehrten Sträucher und Bäume aus RGV-Aufzucht sichern wollen, wird es ab 1. September ernst. Dann kann das vielfältige Sortiment im Heckentag-Webshop vorbestellt werden. Auf Wunsch werden die Pflanzen von Anfang bis Mitte November gegen eine kleine Versandgebühr bis vor die Haustür zugestellt. Dann sollten die wurzelnackten Gehölze möglichst schnell in die Erde kommen, der Herbst ist dafür die beste Zeit.

Übergabe der Gehölze am Heckentag

Die Übergabe der einpflanzbereiten Gehölze erfolgt am diesjährigen Heckentag, dem 9. November, an Standorten in ganz Niederösterreich. Für Naturfreunde und Gartenprofis also der perfekte Rahmen, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und ihr Wissen zur beeindruckenden Vielfalt der heimischen Pflanzenwelt weiter zu vertiefen.

- Bestellfrist: 1.9. bis 16.10. auf www.heckentag.at
- Abholung am 9. November 2024, 9:00 – 13:00 Uhr
- Zustellung: Anfang bis Mitte November 2024
- Kontakt: Tel.: 0680 23 40 106; E-Mail: office@heckentag.at

Bio-Abfalltrennung

Nicht alle biologischen Abfälle dürfen über die Bio-Abfalltonne entsorgt werden. So müssen z.B. der Grün- und Strauchschnitt aus dem Garten am Sammelplatz beim St. Georgner Friedhof entsorgt werden. Hier finden Sie einen kurzen Überblick über die richtige Trennung und Entsorgung:





Musical „Till Eulenspiegel“ war voller Erfolg

Um das Schuljahr 2023/2024 abzurunden, veranstaltete die Volksschule St. Georgen/Y. in diesem Jahr die Musicalaufführung „Till Eulenspiegel“.

Die beiden Aufführungen fanden am 26. Juli im Georgsaal statt. Im Rahmen eines fulminanten Programms konnten die Kinder mit lustigen Liedern und schwungvollen Tänzen ihre Talente unter Beweis stellen. Viele Eltern, Großeltern und Freunde verfolgten diese Abschlussvorstellung mit großer Begeisterung.



Voller Stolz präsentierten die Kinder ihre gemeinsam einstudierten Lieder und Tänze.



Der Bürgermeister Christoph Haselsteiner gratulierte vor Ort den Schülern zu den tollen Leistungen und hatte als Dankeschön eine Ladung Eis im Gepäck. Sein Dankeschön galt auch den LehrerInnen, welche unseren Kindern das ganze Schuljahr über mit vollem Engagement das notwendige Wissen für ihre Zukunft vermitteln. Zum Schluss verabschiedete die Direktorin Barbara Dobrovits die SchülerInnen der 4. Klassen und wünschte ihnen alles Gute für den Schulbeginn in ihren neuen Schulen.

Radlfrühstück mit dem Bürgermeister

Kurz vor Schulschluss wurden die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen vom Bürgermeister Christoph Haselsteiner zum gemeinsamen „Radlfrühstück“ eingeladen.

Die Kinder starteten bei idealem Radlvetter von der Volksschule los. Beim Leutzmannsdorfer Spielplatz legten die Schüler eine kurze Verschnaufpause ein und wurden mit leckeren Jausenpaketen versorgt. Frisch gestärkt wurde die Radtour in Richtung Ausee fortgesetzt, wo zum Abschluss noch ein Überraschungseis auf die Kinder wartete, welches ihnen den nötigen Motivationsschub für die Rückfahrt verlieh.





Kinder-Aktivtag der Kleinregion Donau/Ybbsfeld



Kinder-Aktivtag der Kleinregion Donau-Ybbsfeld

29. Oktober 2024 von 9 bis 15 Uhr
Georgsaal, Am Kirchenberg 2
3304 St. Georgen am Ybbsfelde

Auch in den Herbstferien gibt es in der Kleinregion Donau-Ybbsfeld viel zu erleben. Besonders für die Jüngsten wird einiges geboten. An einem speziellen Kinder-Aktivtag dreht sich alles um die Bedürfnisse und Interessen der Kinder. Ein vielfältiges und buntgemischtes Programm sorgt dafür, dass keine Langeweile aufkommt.

- ▶ **Workshops** zu den Schwerpunkten Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit
- ▶ **Kinderprogramm** (zB Hüpfburg bei Schönwetter)
- ▶ **informative Stände** örtlicher Gesundheitsdienstleisterinnen und -dienstleister
- ▶ gemütlicher **Verköstigungsbereich** für die ganze Familie im Foyer des Georgsaals



Kostenfreie Workshops

verbindliche Anmeldung direkt bei den Referent:innen | begrenzte Teilnehmeranzahl



Body'n Brain für Kids

Verbessertes Lernen & Konzentration
Referentin Steliana Urban T: 0664/468 81 30
für Kids ab 10 Jahre: 09:15-10:15 Uhr im Möbellager
für Kids von 6-10 Jahre: 11:30-12:30 Uhr im Aktivraum hinten



Entspannung für Kids

Kreative Auszeit mit Kräutern & Ritualen | ab 6 Jahren
Referentin Doris Tazreiter T: 0677 / 616 208 14
10:30-12:30 Uhr im Möbellager | 13:00-15:00 Uhr im Möbellager



Starke Köpfe, starke Herzen

Mentaltraining für Kids | ab 6 Jahren
Elisabeth Weigl, BA T: 0677 / 639 945 25
13:00 - 15:00 Uhr im Möbellager



Spiel & Spaß mit den Therapiehunden Nero & Luna

Referentin Silvia Gollob T: 0664 / 522 50 61
09:00-09:30 Uhr, 10:00-10:30 Uhr im Pfarrsaal
Referentin Lisa Pirringer T: 0676 / 40 899 41
13:30-14:00 Uhr, 14:30-15:00 Uhr im Pfarrsaal



Tanzen mit AngeLeo

Referentin Angelika Leonhartsberger
Anmeldung: Karin Ebner T: 0660 / 211 22 53
VS-Kinder: 09:30-10:15 Uhr | NMS-Kinder: 10:45-11:30 Uhr im Aktivraum hinten



Innere Stärke durch Bewegung & Entspannung

Referentin Simone Hofbauer, BA MA T: 0664 / 49 202 62
für Kinder ab 6 Jahren | 12:45-14:15 Uhr im Aktivraum vorne & hinten



Zumba for Kids

Referentin Pamela Herzog | keine Anmeldung erforderlich
für Kinder von 7-11 Jahren
09:30-10:00 Uhr & 11:00-11:30 im Aktivraum vorne



Wehr dich!

Selbstbehauptung & Verteidigung für Kinder
Referent Mag. Niels Dopp | keine Anmeldung erforderlich
12:00-12:30 Uhr & 14:30-15:00 Uhr im Aktivraum vorne



Entdeckungsreise Wald

Referentin Viktoria Reiter, BSc T: 0676 / 744 55 55
für Kids ab 7 Jahren | 13:00-15:00 Uhr | Outdoor Start: beim Georgsaal

Infostände & Kinderprogramm

keine Anmeldung erforderlich

- ▶ Kinderpolizei
- ▶ Freiwillige Feuerwehr St. Georgen/Ybbsfelde
- ▶ Hilfswerk Amstetten
- ▶ Kleinregion Donau-Ybbsfeld
- ▶ Rotes Kreuz Amstetten
- ▶ Kindercocktails | Mag. Elisabeth Bernkopf
- ▶ Hebammen aus Ardagger
- ▶ Gesunde Snacks | Eva Grubbauer
- ▶ Koordinationstraining & Aktivstand | 'Tut Gut!' GmbH
- ▶ Kreativecke
- ▶ Fotostation

Veranstalter-Infos:

Die Gemeinden der Kleinregion Donau-Ybbsfeld: Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadt/D., St. Georgen/Y, Viehdorf

Infos: Karin Ebner T: 0660 / 211 22 53
Martina Gaid T: 0664 / 220 86 88

Grafik & Satz: Sonja Amon | Marktgemeinde Ardagger

Die Eltern haften für ihre Kinder und stimmen mit Teilnahme ihres Kindes beim Kindertag am 29.10.2024 zu, dass Fotos der Veranstaltung aufgenommen werden dürfen.



Naturschätze: Kleine und große Lebensadern in unserer Gemeinde

Wenn man im Sommer aus dem Süden kommt und die Ferien am Meer in Italien oder Kroatien verbracht hat, bekommt man einen anderen Blick auf den Wasserreichtum in Österreich. Wie selbstverständlich fließt bestes Trinkwasser aus unseren Leitungen, glasklares Wasser aus dem Berg- und Hügelland in St. Georgens Bächen. Dieser unschätzbare Reichtum an reinen Fließgewässern ist das Thema der aktuellen Naturschätze-Serie.

An der Grenze zwischen Kalk und Granit

Das Gemeindegebiet von St. Georgen hat Anteil an zwei geologischen Großeinheiten. Während die Südhälfte im Ybbsfeld von kalkigem Ybbschotter geprägt ist, reicht im Norden die Neustädter Platte über die Donau nach Süden ins Gemeindegebiet. Hier ist der Granit als Grundgestein vorherrschend. Und so unterschiedlich sind auch die Gewässer in unserer Gemeinde.



Herrliche Natur an der Ybbs in unserem Gemeindegebiet.

Die Ybbs als aus den Alpen kommender Gebirgsfluss mit seinen weißen, abgerundeten Kieselsteinen auf den ausgedehnten Schotterbänken einerseits, andererseits die kleineren Bäche im Krahof mit ihrer eher dunklen Sohle. So ist vor allem im Blindbach – auf dem Weg zur Öhlsitzmühle – die „Abstammung“ dieses Baches vom Waldviertel ersichtlich. Wie sonst nur in der Ysper- oder in der Stillensteinklamm plätschert sein Wasser über die typischen „Granitmugeln“ herab. Aber auch den drei anderen Bächen aus dem

Norden, dem Seisenegger Bach, dem Triesenegger Bach und dem Krahofer Graben sieht man an, dass sie geologisch betrachtet anders sind, als der große Hauptfluss des Mostviertels.



Im Sommer eine herrliche Abkühlung. Das Baden am väterlichen Wassertaxi.

Die Ybbs als Namensgeber

Das Ybbsfeld ist zurecht Teil unseres Gemeindefamens. Der größte Alpenfluss Niederösterreichs neben der Donau prägt die Talandschaf des Mostviertels seit Jahrtausenden. Seit den Eiszeiten „füllte“ die Ybbs nach dem Abschmelzen der großen Alpengletscher ihr Umfeld mit Kalkschotter an. Kaum vorstellbare Wassermassen mussten sich vor 10.000 Jahren im Ybbstal bewegt haben. Dieser riesige Schotterkörper ist unser heutiges Glück – das Ybbstal stellt einen bedeutenden Grundwasserkörper in Niederösterreich dar. Das zwischen den Grobschottern „gespeicherte“ Grundwasser versorgt einen Großteil der Ybbsfeldgemeinden mit hervorragendem Wasser. Diese Vorkommen (in den sogenannten Talfüllungen) stehen im Austausch mit ihren Hauptgewäs-



Gerade im Frühjahr nach dem ersten Hochwasser sind die Ybbsauen wahre Abenteuerspielplätze.

sern. Jeder Hochwassergeplagte kennt sie Situation, wenn hohe Wasserstände in der Ybbs auch zu hohen Grundwasserständen (mitunter in den Kellern) führen.

Was unsere Flüsse alles leisten

Diese Wechselwirkung zwischen Fluss- und Grundwasser ist ein wichtiges Merkmal funktionierender Aulandschaften. Nur wenn dieses Pulsieren des Flusses auch mit einem An- und Abstieg des begleitenden Grundwasserstromes einhergeht, ist das Ybbs-Au-System intakt. Werden die Ufer der Ybbs verbaut, wird sie kanalisiert, dann tieft sie sich immer stärker ein. Die Flusssohle sinkt tiefer in das Schotterbett und der Austausch



Wilde Natur inmitten intensiver Kulturlandschaft – im grünen Tunnel des Seisenegger Baches.

mit dem umliegenden Grundwasser wird schlechter. Waldbesitzer der umliegenden AuGrundstücke werden diese Entwicklung in den letzten Jahrzehnten beobachtet haben – die Au wird immer trockener. Eine gute vernetzte Ybbs mit Nebenarmen, frei fließend – also ungestaut – und ohne harte Ufersicherungen ist nicht nur ein Ort der Artenvielfalt, sie ist letztlich auch für die Qualität unseres Trinkwasser wichtig.

Gerade in den heißen Sommermonaten laden die Schotterbänke der Ybbs zum Baden ein. Auch hier zeigt sich: naturnahe Flüsse mit Schotter- und Sandstränden bieten uns gratis Plätze

zum Entspannen, Abkühlen und Natur erleben. Das alles vor unserer Haustüre, vorbeifließendes, glasklares Wasser (zumindest mit mehr als 10 m³ pro Sekunde auch im Sommer) zum Nulltarif. Wir sollten uns glücklich schätzen, solche Lebensadern im Gemeindegebiet zu haben.

Klein aber fein

Auch unsere kleinen Gewässer – die Bäche aus dem „Krahofer Norden“ – haben Einiges zu bieten. Wie kleine grüne Bahnen durchziehen sie die Landschaft und stellen gerade für die Tierwelt wichtige Lebensräume und Vernetzungsachsen zwischen Ybbs und dem Hügelland im Norden dar. Wer einmal im Hochsommer vom trockenen Feldweg in den grünen Tunnel des Seisenegger Baches „abgestiegen“ ist, wird verblüfft sein: schattig, um einige Grade kühler und abschnittsweise ganz schön wild. Der Bach und begleitenden Sträucher dienen als Korridor für das Wild, der steile Uferabbruch als Niststätte für den Eisvogel, nur die Fische und Muscheln bleiben meistens verborgen.

Damit es so bleibt

Den Zustand unserer Bäche und Flüsse können wir alle beeinflussen. Als Landwirt kann man einen kleinen Uferandstreifen stehen lassen, indem man zwischen Acker oder intensiver bewirtschafteter Wiese einen Streifen - ungedüngt und nur zweimal gemäht – belässt. Als Uferanrainer sollte man die



Das ist zu radikal. Hier geht Lebensraum verloren, der bei sanfterer Nutzung besser für unsere Wildtiere bestehen bliebe.

Ufergehölze nur sanft nutzen, also nicht radikal und beidufig auf großer Länge zurückschneiden. Wo noch gar keine Sträucher entlang der Bäche wachsen, könnte man als Anrainer welche Pflanzen – das Wild wird diese Abschnitte als „grüne Infrastruktur“ bald annehmen,

die Bachbewohner schätzen schattige und damit gekühlte Bereiche. Es ist ja mittlerweile klar, dass wir Spaziergänger keinen Müll wegwerfen. Wir können unseren Beitrag leisten, indem wir verschmutzte Uferbereiche säubern – sei's eine Dose beim Spaziergang selbst mitnehmen oder bei organisierten Müllsammelaktionen mitmachen.

Wir hoffen, wir haben Ihnen „Geschmack“ auf unsere St. Georgner Bäche und Flüsse gemacht und Sie werfen beim nächsten Spaziergang ein „Naturauge“ darauf!



Ein Bericht der Biologen Stefan Guttmann & Diana Leizinger

Einladung zur Buchvorstellung: St. Georgen/Y. wird zum Tatort

St. Georgen/Y., NÖ: in einem beschaulichen Wäldchen wird die rumänische Stripperin Eстера erschossen aufgefunden. Inspektorin Stefanie Leitner und die örtliche Polizeiinspektionsleiterin stehen vor einem komplexen Fall...“.

Der St. Georgner Autor Helmut Scharner hat wieder zugeschlagen. In seinem neusten Krimi „Mostviertler Tänzerin“ wählte er unsere Gemeinde als Schauplatz für das Verbrechen. Anlässlich der Bucherscheinung im Herbst präsentiert der Autor sein neuestes Werk direkt am Ort des Geschehens. Alle Interessierten Gemeindebürger und Fans sind daher am

11. Oktober, um 18:30 Uhr, am Molkereigelände,



Der St. Georgner Autor Helmut Scharner präsentiert am 11. Oktober sein neuestes Werk.

recht herzlich zur Buchvorstellung eingeladen. Im Anschluss an die Vorlesung können die Besucher einige der

Schauplätze im Ort gemeinsam mit dem Autor besuchen und somit einen ersten Vorgeschmack auf den Krimi erhalten.



Die Gemeinde gratuliert(e)

Am 27. Juni 2024 lud die Marktgemeinde St. Georgen/Y. zahlreiche Jubilare ins Gasthaus Teufel zu einer gemeinsamen Feier ein. Folgende Jubilare folgten der Einladung der Gemeinde:

Josef Fiedler (80)
Brigitte Figlhuber (80)
Renate Krimberger (80)
Aloisia Schwarzl (80)
Eva Aigner (85)
Frieda Brunner (85)
Franz Nahrungbauer (85)

Auf diesem Wege wollen wir auch den Jubilaren gratulieren, welche nicht zur gemeinsamen Feier kommen konnten. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Gesundheit!

Außerdem gratulierten der Bauernbund Krahof und die Marktgemeinde Frau Aloisia Kamleitner nachträglich recht herzlich zu ihrem Jubiläum. Sie feierte im April dieses Jahres ihren 90. Geburtstag.

Weitere Bilder finden Sie in der Bildergalerie unserer Gemeindegewebseite st-georgen-ybbsfelde.gv.at im Bereich **Aktuelles** > **Bildergalerie** oder mittels QR-Code-Scan:



v.l.n.r.: Bgm. Christoph Haselsteiner, Eva Aigner (85), Renate Krimberger (80), Franz Nahrungbauer (85), Brigitte Figlhuber (80), Aloisia Schwarzl (80), Josef Fiedler (80), Frieda Brunner (85) und GGR. Karl Loibl;



v.l.n.r.: Krahofer Bauernbund-Obm. Martin Reitler, GR. Eva Reitler, Jubilarin Aloisia Kamleitner (90), Bgm. Christoph Haselsteiner und GR. Andreas Haydn;

Glückwünsche zum 60. Geburtstag

Einen besonderen Grund zum Feiern gab es Mitte August bei unserem Nahversorger Nah & Frisch Reschauer. Hier feierte Christoph Reschauer seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass überbrachte Bürgermeister Christoph Haselsteiner im Namen der Marktgemeinde ein kleines Präsent und sprach dem Jubilar seinen Dank für die großartige Zusammenarbeit der vergangenen Jahrzehnte als Nahversorger in unserer Gemeinde aus. Dafür ein herzliches Dankeschön und nochmals die besten Wünsche zum Jubiläum!



Notarielle Beratung



Herr Mag. Erwin Kollermann-Grisenberger (öffentlicher Notar in Amstetten) wird am

3. September 2024,
von 17:00 bis 19:00 Uhr

im St. Georgner Gemeindearchiv (Marktstraße 30, 2. Stock) zur kostenlosen und umfassenden Beratung zu folgenden Bereichen zur Verfügung stehen:

- Kauf-, Tausch-, Schenkungs- und Wohnungseigentumsverträge
- Teilungsverträge
- Grundparzellierungen
- Pacht- und Mietverträge
- Schuldschein & Darlehensverträge
- Ehepakete, Heiratsgutbestellung
- Erbverträge und Testamente
- Verlassenschaftsabwicklung
- Grundbuchsangelegenheiten.

Für Vorabinformationen steht Ihnen die Rufnummer **07472/68680** zur Verfügung.

Rechtsberatung

Im Herbst werden wieder kostenlose Beratungen zu den Rechtsgebieten

- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrs- und Schadenersatzrecht
- Unternehmensrecht
- Vertrags- oder Erbrecht

mit Frau Mag. Martina Gaspar angeboten. Die Beratungen finden dienstags von **15:00 bis 17:00 Uhr** im St. Georgner Gemeindearchiv (Marktstraße 30, 2. Stock) zu folgenden Terminen statt:

17. September,
5. November 2024

Zur Anmeldung und für Vorabinformationen steht Ihnen die Rufnummer **07472/61700** zur Verfügung.

Musterung

Alle männlichen österreichischen Staatsbürger, die in der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde wohnhaft sind und dem Geburtsjahrgang 2006 angehören, müssen sich in diesem Jahr in der Hesserkaserne in

St. Pölten der Stellung unterziehen. Bei diesem Stellungsverfahren wird die Eignung zum Wehrdienst festgestellt. Die Marktgemeinde lud die Stellungspflichtigen zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Cafe Schonzeit ein.



v.l.n.r.: Constantin Mille, Simon Gleisz, Lorenz Wallner, Sebastian Wieser und Vbgm. Markus Huber;

Ferialpraxis bei der Marktgemeinde

Die Marktgemeinde beschäftigte auch heuer wieder zahlreiche Jugendliche aus der Gemeinde als Ferialpraktikanten. Sie wurden in den Ferienmonaten für die Mitarbeit am Gemeindeamt, dem Bauhof und in der Ferienbetreuung eingesetzt.

ten Einblick ins Berufsleben. Ob im Büro, bei der Beschäftigung mit Kindern oder bei der praktischen Arbeit - die jungen Erwachsenen können wertvolle Erfahrungen für das Leben sammeln.

Durch die Ausübung der Ferialpraxis erhalten die Jugendlichen einen ers-

Bewerbungen für die Ferialpraxis werden am Gemeindeamt ab Februar des jeweiligen Jahres entgegengenommen.



v.l.n.r.: Matteo Peham, Niklas Schuller, Fineas Lupean, Sophia Schuller, Alina Nahrungbauer und Amtsleiter Georg Hahn;



Gesunde Gemeinde Kurse



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



AEROBIC mit Gerlinde Redl (Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... Warm – up ...

... Cardiotraining ...

...dehnen/entspannen...

Perfektes Herzkreislauftraining, bei dem auch der Spaß nicht zu kurz kommt.
Schrittweise werden Woche für Woche kleine Choreografien, die ebenso die Koordination fördern eingelehrt.
Ein dynamisches und äußert vielseitiges Fitnessstraining zu motivierender Musik.

Kursbeginn: Mittwoch 02.10.2024
Uhrzeit: 18:45 Uhr
Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaaal)
Preis: 90 EUR für 10 Einheiten je 50 min
ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285
Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253
Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



Einladung Fit in den Morgen mit Gerlinde Redl (Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... gezielt aktivieren ...

... mobilisieren ...

... bewegen ...

Ein sanftes Muskelaufbautraining mit Kräftigung und Stärkung der Wirbelsäule, des Rückens und des gesamten Körpers, welches gezielt die Altersgruppe 60+ ansprechen soll. Im Rahmen des Trainings wird wöchentlich die Intensität und Art der Übungen erweitert, aber auch individuell an die Teilnehmer angepasst.

Kursbeginn: Donnerstag 03.10.2024
Uhrzeit: 09:30 Uhr
Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaaal)
Preis: 90 EUR für 10 Einheiten je 50 min
ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Mitzubringen: Matte sowie Pilates Ball (leichter Ball, etwas kleiner als ein Fußball) sind vorhanden, wenn gewünscht gerne eigene mitnehmen, Handtuch mitbringen

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285
Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253
Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



Wirbelsäulen – Pilates - Mix mit Gerlinde Redl (Dipl. Body-Vitaltrainerin)

... gezielt aktivieren ...

... entspannen ...

... und dehnen ...

Ein sanftes Muskelaufbautraining für den ganzen Körper mit dem Trainingsziel speziell die Muskelgruppen der Körperrückseite als auch der Körpervorderseite im gleichen Ausmaß zu kräftigen. Mit den zusätzlichen PILATES Übungen ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und auch Geist mit dabei. In der Kombination werden durch die kontrollierte Atemtechnik auch die tiefliegenden Muskulaturen speziell im Rumpf sehr gut erreicht.

Kursbeginn: Mittwoch 02.10.2024
Uhrzeit: 17:45 Uhr
Wo: Bewegungsraum (im UG des Georgsaaal)
Preis: 90 EUR für 10 Einheiten je 50 min
ANMELDUNG bitte bei Gerlinde Redl – 0676 51 79 535

Mitzubringen: Matte sowie Pilates Ball (leichter Ball, etwas kleiner als ein Fußball) sind vorhanden, wenn gewünscht gerne eigene mitnehmen, Handtuch mitbringen

Deine Idee „Tut gut!“ Arbeitskreisleiterin: Lisi Kühhaas 0680/1404285
Regionale Gesundheitskoordinatorin: Karin Ebner 0660/2112253
Gesunde.gemeinde.stg@gmx.at, du findest uns auch auf Facebook und Instagram!



GESUNDES
ST. GEORGEN
AM YBBSFELDE



„Gesundheit,
Wetter, Klima.
Fitnessprogramm
für unsere
ZUKUNFT!“

Vortrag mit Mag.ª Dr.ª
Christa Kummer

MI, 02. OKT. 2024, 18:30 Uhr

Georgsaaal

Am Kirchenberg 2, 3304 St. Georgen
am Ybbsfelde

Freier Eintritt!

Weitere Informationen: lisi.kuehhaas@gmail.com



gesund.leben.tut.gut



www.noetutgut.at



Kurse - Gesunde Kleinregion Donau/Ybbsfeld

GESUNDE KLEINREGION DONAU-YBBSFELD Tut gut! **GESUNDE NEUSTADTL AN DER DONAU** Tut gut!

„Darmgesund essen – wichtige Grundpfeiler und Praxistipps für den Alltag“



Eine gute Darmgesundheit kann dazu beitragen, das Immunsystem und die Psyche zu stärken und verschiedenen Krankheiten vorzubeugen. Ausschlaggebend für einen gesunden Darm und die darin vorkommenden Bakterien ist unsere Ernährung.

Wie sieht eine darmgesunde Ernährung aus und welche Lebensmittel wirken unterstützend? Welche Möglichkeiten habe ich im Alltag meinem Darm etwas Gutes zu tun? Im Rahmen dieses Vortrags erhalten Sie Antworten auf diese Fragen und nützliche Alltagstipps. Gemeinsam werden im Anschluss auch darmgesunde Snacks zubereitet.

Referentin:
Mag. Elisabeth Bernkopf

Anmeldung bei GR Simone Holzbauer, MA unter 0664 / 49 20 262.

TeilnehmerInnen-Anzahl Vortrag: mind. 8, max. 150
TeilnehmerInnen-Anzahl Zubereitung von Snacks: mind. 8, max. 20

Kosten: gefördert durch die Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld, freiwillige Spenden

19. September 2024
18 – 20 Uhr
inkl. Snackzubereitung
Jakobsaal Neustadt/Donau



GESUNDE KLEINREGION DONAU-YBBSFELD Tut gut! **GESUNDE NEUSTADTL AN DER DONAU** Tut gut!

WORKSHOP
ACHTSAMKEIT IM ALLTAG



Wie bewusst nimmst du deine Umgebung in der Hektik des Alltags wahr? In unserer täglichen Routine sind unsere Gedanken während einer Tätigkeit bereits bei der übernächsten Aufgabe und wir durchlaufen viele Momente unbewusst.

Meditation und Achtsamkeit bieten dir Möglichkeiten Situationen, Gedanken und Emotionen im Alltag und am Arbeitsplatz bewusster wahrzunehmen, deine Konzentration zu schulen und gelassener auf Herausforderungen des Alltags zu reagieren.

WAS ERWARTET DICH?
Erhalte einen Einblick in Achtsamkeitsübungen wie **Bodyscan, Gehmeditation, Atemmeditation, Kurzübungen für den Alltag** und Themenschwerpunkte aus dem MBSR-Trainingsprogramm (Stressbewältigung durch Achtsamkeit) nach Jon Kabat - Zinn.

Es sind keine Vorkenntnisse in Meditation notwendig.

WANN: 21. September 2024 9.00-16.30 (inkl. Mittagspause)

WO: Schiffsmeisterhaus - Markt 60, 3321 Ardagger Markt

KOSTEN: 50 Euro (gefördert von der Gesunden Kleinregion Donau-Ybbsfeld) inkl. Handbuch und Audios für zuhause zum Üben zuzüglich gemeinsames Mittagessen vor Ort (ca. 10-15 Euro)

MITZUBRINGEN: bequeme Bekleidung je nach Wetter, bei Schönwetter werden Übungen im Freien stattfinden - Yogamatte und ev. Decke

ANMELDUNG UND INFOS Claudia Heiland - MBSR-Lehrerin
achtsamkeit.kunst@gmail.com - 0650/4522882
www.claudia-heiland.com

ARDAGGER **GESUNDE KLEINREGION DONAU-YBBSFELD** Tut gut!

KinderYoga mit Katharina Schadauer

Warum ist Yoga für Kinder so wertvoll? Das Konzentrationsvermögen steigt, die körperliche Fitness, Koordination, das Selbstvertrauen. Der schönste Benefit aber geht in die Tiefe: Mitgefühl, Für das eigene Befinden und schließlich auch nach außen hin. Die kindliche und jugendliche Entwicklungszeit kann viel Chaos im Inneren auslösen. Yoga gibt dir die Werkzeuge, dieses leichter zu ordnen und einen sicheren Kraftplatz in dir zu finden.

Start: **1. Oktober 2024, jeweils Dienstags**
Kiga-Gruppe, 3,5 bis 6 Jahre: 14.45 bis 15.35 Uhr
Volksschul-Gruppe, 6 bis 9 Jahre: 15.45 bis 16.45 Uhr
Mittelschul-Gruppe, 10-14 Jahre: 17 bis 18 Uhr

Ort: **Turnsaal Moar-Haus**
Dorfplatz 1, 3321 Stephanshart

Kosten: **€ 120,- für 10 Einheiten**
Für Kinder & Jugendliche der Kleinregion Donau-Ybbsfeld werden € 20,- von der Initiative tutgut bzw. der Gesunden Kleinregion Donau-Ybbsfeld übernommen.

Infos & Anmeldung bei Katharina Schadauer
Kinder-Yoga-Pädagogin T: 0676/909 44 19
Yoga-Pädagogin E: katharina82@gmx.at
www.yogamitkatharina.at

Das Gesunde Gemeinde-Team freut sich auf Ihre Teilnahme!

Yoga mit Katharina



ACHTSAM BEWEGTE GEBURTSVORBEREITUNG

Begleitung in der Schwangerschaft durch Hebammen und Qi Gong



- * Einstieg jederzeit möglich
- * Jeden Mittwoch von 19:00 - 20:30
- * Ardagger
- * Kosten für 6er Block 110€
Für Bürger*innen der Kleinregion Donau-Ybbsfeld werden € 40,- von der Initiative tutgut bzw. der Gesunden Kleinregion Donau-Ybbsfeld übernommen.

Zu Beginn jeder Einheit gibt es Informationen und Austausch zu Themen rund um Schwangerschaft, Wochenbett und Stillzeit.

Gratis SCHNUPPERSTUNDE nach Vereinbarung jederzeit möglich

> GEBURTSVORBEREITUNGSKURS MIT BEGLEITPERSON
Termine & Informationen auf www.gemeinsaminsleben.at

Hebammenteam "Gemeinsam ins Leben" mit Qi Gong Lehrer Josef Burgstaller

Anmeldung und Anfragen unter 0664/4553722 (Claudia Pressl)

GESUNDE KLEINREGION DONAU-YBBSFELD Tut gut!



Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde



Liebe St. Georgnerinnen und St. Georgner, Freunde und Unterstützer der FF St. Georgen/Y.,

der Sommer war für die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde ereignisreich und voller beeindruckender Aktivitäten. Wir möchten Ihnen

einen kurzen Rückblick auf die Monate Juli, August und einen Ausblick auf bevorstehende Veranstaltungen geben:

Rückblick Juli und August

50. Landesjugendlager in Ruprechtshofen mit 6664 Jugendlichen: Wir waren dabei und können beim Bronze-Bewerb unserer Jugendgruppe zur erfolgreichen Absolvierung gratulieren.



Einsätze und Wettkämpfe

Sensationeller Erfolg: „Florian des Mostviertels“ geht an unsere Wettkampfgruppe! Wir sind überglücklich und mächtig stolz, verkünden zu dürfen, dass der „Florian des Mostviertels“ im Newcomer Cup in Krenstetten heuer an unsere Wettkampfgruppe gegangen ist.



Ein Tag mit der Feuerwehr

Bei sonnigen Temperaturen erlebten die Kinder erfrischende Spiele im kühlen Nass und zeigten dabei viel Geschick. Die Veranstaltung im Feuerwehrhaus bot den jungen Teilnehmern eine Menge Spaß und Action. Zur Stärkung gab es am Lagerfeuer eine heiße Knackwurst.



Einsatzgeschehen

Am 12. Juli wurden wir um 17:13 Uhr zu einem B3 Dachstuhlbrand in Gumpenberg im Gemeindegebiet St. Georgen am Ybbsfelde alarmiert.



Am 16. Juli wurden wir von der FF Blindenmarkt zur Unterstützung bei einem B2 Brand eines landwirtschaftlichen Fahrzeuganhängers alarmiert.





Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde

Am Nachmittag des 27. Julis wurden wir gemeinsam mit der FF Blindenmarkt zu einem B1 Vegetationsbrand, einem kleinen Flurbrand neben dem Pannestreifen, auf der A1 alarmiert.



für ihre großartige Hilfe bedanken. Ohne Ihre Unterstützung wären viele unserer Erfolge nicht möglich gewesen.

Mit dem Gruß „Gott zur Ehr und dem Nächsten zur Wehr“ verbleiben wir,

Ihre Freiwillige Feuerwehr St. Georgen am Ybbsfelde

Andreas Steinberger HBI
HBI Kommandant Andreas Steinberger

Gratulationen und Dankeschön

Wir freuen uns mit unserem Kameraden Georg Loibl und seiner Irmi, die sich das Ja-Wort gegeben haben. Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung und alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Feuerwehrfest und Kraftevent

Unser jährliches Feuerwehrfest findet am 31. 8. und 1.9. 2024 statt. Dieses Jahr freuen wir uns wieder auf den Seniorennachmittag sowie ein spannendes, erstmals stattfindendes Kraftevent im Feuerwehrhaus: die int. NÖ Meisterschaft im Steinheben. Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Feuerwehren sind herzlich eingeladen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Es wird eine großartige Gelegenheit, Kraft und Teamgeist unter Beweis zu stellen und dabei viel Spaß zu haben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Segnung des neuen Wechselladefahrzeugs

Am 26. Oktober 2024 findet die feierliche Segnung unseres neuen Wechselladefahrzeugs mit einem Frühschoppen statt. Markieren Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender, es wird ein besonderes Ereignis. Abschließend möchten wir uns bei allen Beteiligten, Unterstützern und Spendern

Die FF St. Georgen am Ybbsfelde lädt ein
zum **Frühschoppen** und
zur **Segnung** des neuen
Wechselladefahrzeuges

Sa, 26. Oktober 2024

**Beginn: 9.30 Uhr
im Sicherheitszentrum der FF**

Programm:

- 9.30 Uhr: **Festmesse und Segnung des neuen WLF-K**
zelebriert von Pfarrer Pater Mag. Lorenz Pfaffenhuber
- ca. 11.30 Uhr: **Frühschoppen**
musikalisch umrahmt durch die Trachtenkapelle St. Georgen/Ybbsfelde
- ab 13.00 Uhr: **Radio Flamingo DJ**
- 14.00 Uhr: **Fahrzeugpräsentation, Einsatzvorführung
und Feuerlöchertraining für Besucher**



technische Details:

MAN TGS 28/470 PS
Länge: 10,18 m
Gesamtgewicht: 28 t
Kran PK 34002 - SH - F
Ausladung: 16,8 m - Hubkraft: 1.160 kg
Hebetraverse: 40 kg - Tragkraft: 3,5 t
Holzgreifer - Traglast: 4 t
Zweischalenreifen 100 lt. - Traglast: 3 t
Arbeitskorb für 2 Personen - selbstnivellierend
Bergebrille: 5 t Hubkraft mit Seilwinde - Zuglast: 6,7 t
Wechsellade-Aufbau mit Plattform und Seilwinde: 20m -
Zuglast: 3,5 t



Die Kameraden der FF St. Georgen am Ybbsfelde würden sich sehr über eine Unterstützung bei der Finanzierung des neuen Einsatzfahrzeuges freuen und bedanken sich bereits jetzt sehr herzlich für Ihren Beitrag!





Das ist los in St. Georgen/Y.

Die nächsten Veranstaltungen im Überblick:



Seniorenachmittag

31. August, 12:00 - 18:00 Uhr
FF Sicherheitszentrum St. Georgen/Y.
FF St. Georgen/Y.



Steinhebewettbewerb

31. August, 15:00 - 20:00 Uhr
FF Sicherheitszentrum St. Georgen/Y.
FF St. Georgen/Y.



Feuerwehrfest

31. Aug, 21:30 Uhr & 1. Sep, 10 Uhr
FF Sicherheitszentrum St. Georgen/Y.
FF St. Georgen/Y.



Erntedankfest

22. September, 10:00 - 14:00 Uhr
Pfarrkirche & Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



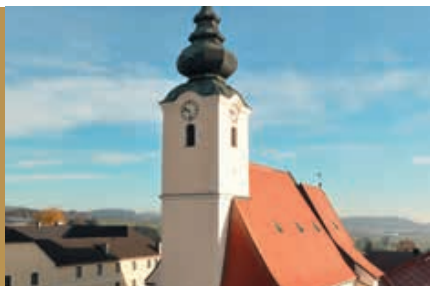
Vortrag: „Kinder Online“

24. September, 19:00 - 22:00 Uhr
Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Weinfest

28. September, 17:00 Uhr
Georgsaal
SCU Günther St. Georgen /Y.



Rosenkranzfest mit Pfarrkaffee

6. Oktober, 14:00 - 18:00 Uhr
Pfarrkirche & Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Weltmissionsbasar mit Pfarrkaffee

13. Oktober, 8:00 - 12:00 Uhr
Pfarrkirche & Georgsaal
Pfarre St. Georgen/Y.



Oktoberfest

19. Oktober, 18:00 Uhr
FF Sicherheitszentrum
Trachtenkapelle St. Georgen/Y.